

In Anlehnung an die IFT Richtlinie FE-07/1 gewährleisten wir Hochwasserbeständigkeit für unsere AquaLOCK System Produkte.

Auszug aus der IFT Richtlinie FE-07/1 – Absatz 2

Definition und Begriffe

Wasserdicht

Ein Abschluss ist wasserdicht bis zu einem bestimmten Wasserpegel im Sinne dieser Richtlinie, wenn kein Wassereintritt zur Innenseite innerhalb von 24 Stunden feststellbar ist. Ein Wassereintritt in die Konstruktionsfugen des Abschlusses selbst ist dabei zulässig.

Hochwasserbeständig

Ein Abschluss ist hochwasserbeständig bis zu einem bestimmten Wasserpegel im Sinne dieser Richtlinie, wenn innerhalb von 24 Stunden weniger als 240 Liter Wasser durch den Abschluss eintreten. Brüche und Risse, die einen Wassereintritt nicht über das zulässige Maß ermöglichen, sind zulässig, wenn sie die Statik des Abschlusses nicht negativ beeinflussen

Wasserbeaufschlagte Fläche

Die zu prüfende Seite des Abschlusses, die mit Wasser belastet wird